

Baudenkmäler

- D-7-78-113-3** **Hauptstraße.** Mariensäule, Rotsandstein, 1872; nördlich der Kirche.
nachqualifiziert
- D-7-78-113-2** **Hauptstraße 32; Hauptstraße 30.** Kath. Pfarrkirche St. Bartholomäus, Saalbau mit korbogiger Stichkappentonne und eingezogenem Chor unter Stichkappengewölbe, nördlicher Satteldachstuhl, Turmunterbau 2. Hälfte 14. Jh. oder um 1400, Neubau des 15. Jh., Anbauten 16. Jh., Umgestaltung 1766/67; mit Ausstattung; Friedhofmauer im Ostteil wohl spätmittelalterlich, westlich als Böschungsmauer um 1900.
nachqualifiziert
- D-7-78-113-4** **Hauptstraße 36.** Bauernhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, im Westen abgewalmt, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-78-113-5** **Hauptstraße 44; Hauptstraße 44a.** Wappenrelief mit Inschriftkartusche, ehem. am Zehentstadel angebracht, seit der 2. Hälfte 19. Jh. am ehem. Vogthaus, Kalkstein, bez. 1621.
nachqualifiziert
- D-7-78-113-7** **Hauptstraße 53.** Ehem. Benefiziatenhaus, zweigeschossiges Satteldachhaus mit Stichbogenfenstern und Stufenfries am Ostgiebel, 1848; Wirtschaftsteil, größtenteils verbretterter Satteldachbau, gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-7-78-113-8** **Hauptstraße 55.** Kath. Wallfahrtskirche St. Leonhard, Saalbau mit eingezogenem Rechteckchor und südlichem Satteldachstuhl, Chor 14. Jh., Langhaus Anfang 15. Jh., Turm 2. Hälfte 15. Jh., Veränderungen 17./18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-78-113-10** **Kapellenäcker.** Kath. Kapelle zu den Vierzehn Nothelfern, Rechteckbau mit eingezogenem Chor und Dachreiter, 1660, Umgestaltung und Erweiterung 1718 und 1830; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-78-113-19** **Käppeleweg 3.** kath. Kapelle St. Nikolaus, Saalbau mit eingezogenem Chor und Dachreiter mit Zwiebelhaube, Mitte 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-7-78-113-13** **Katzbrui 7.** Ehem. Mühle, jetzt Gaststätte, zweigeschossiger Ständerbau mit flachem Legschindeldach, um 1661; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-78-113-9** **Lindenweg.** Steinkreuz, Tuffstein, wohl spätmittelalterlich; nordöstlich der Leonhardskirche.
nachqualifiziert
- D-7-78-113-20** **Ortsstraße 19.** Bauernhaus, Mittertennbau, zweigeschossiger Satteldachbau mit Fachwerk unter Putz, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-78-113-12** **Saulengrainer Straße.** Steinkreuz, Tuffstein, wohl spätmittelalterlich; vor dem Bildstock an der Abzweigung der Saulengrainer Strasse.
nachqualifiziert
- D-7-78-113-11** **Saulengrainer Straße.** Bildstock, querrechteckiges Gehäuse mit Satteldach und korbogiger Nische, Gemälde Jesus an der Geiselsäule an der Rückwand, im Kern wohl 18. Jh.; an der Abzweigung der Saulengrainer Strasse.
nachqualifiziert
- D-7-78-113-16** **Südliche Bergstraße 6.** Kath. Pfarrkirche St. Stephanus, Saalbau mit eingezogenem Chor und nördlichem Turm mit Spitzhelm, letztes Viertel 15. Jh., Turmunterbau wohl 14. Jh., Veränderungen um 1750 und 1862; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-78-113-17** **Südliche Bergstraße 8.** Ehem. Pfarrhaus, zweigeschossiger Bau vom Typ eines Bauernhauses mit geständertem Kniestock, Flugpfette und Legschindeldach, 1638, Ende 18. Jh. erneuert.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 15

Bodendenkmäler

- D-7-7928-0007** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7928-0031** Siedlung der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7928-0075** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Bartholomäus in Apfeltrach.
nachqualifiziert
- D-7-7928-0076** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Wallfahrtskirche St. Leonhard in Apfeltrach.
nachqualifiziert
- D-7-8028-0042** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Stephanus in Köngetried.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 5